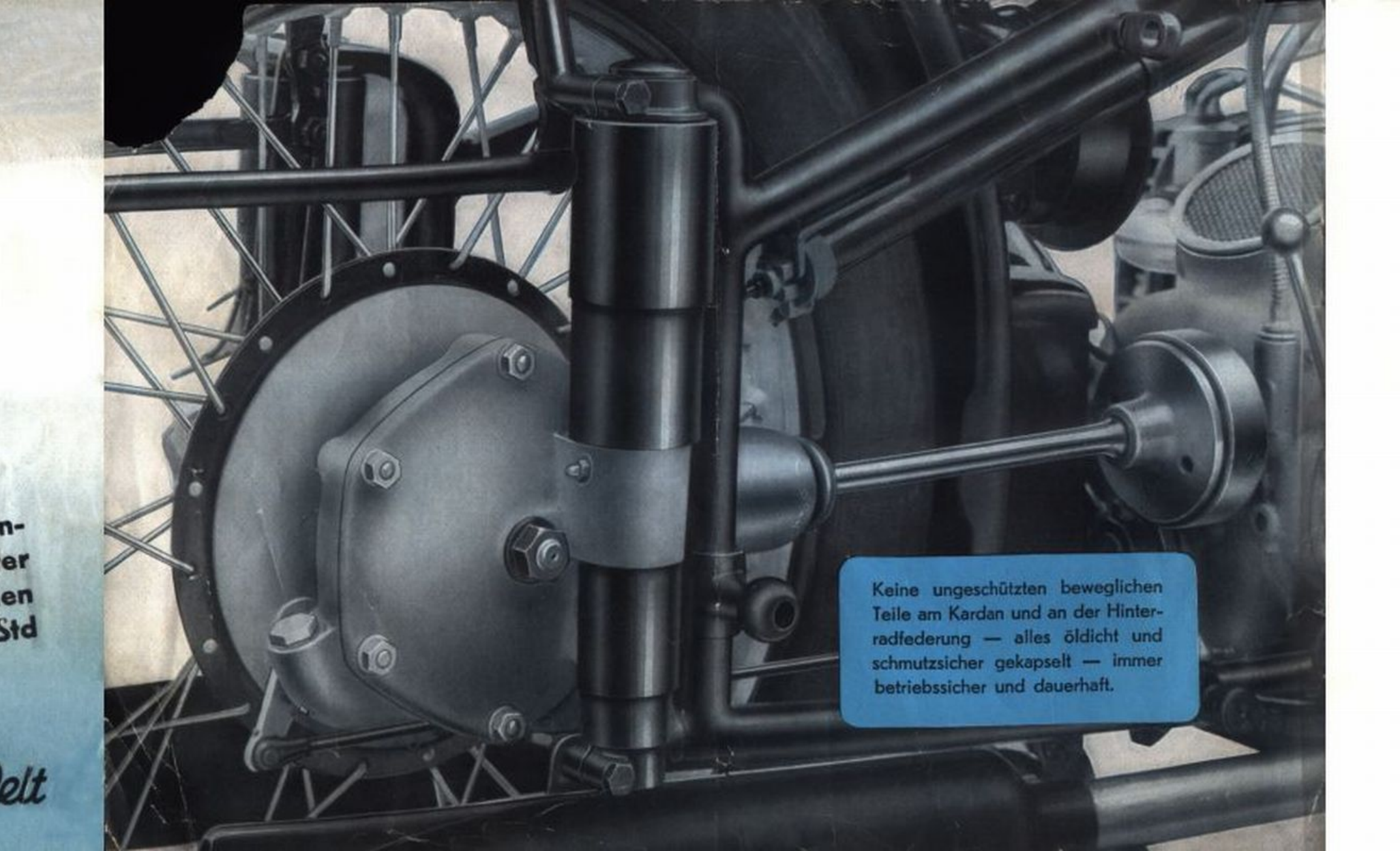
Vorsprung wird immer grösser

Die technische Vollkommenheit der BMW-Krafträder kam in einer beispiellosen Erfolgsreihe bei fast allen Großveranstaltungen des Sportjahres 1938 im In- und Auslande als Beweis ihrer Gebrauchstüchtigkeit klar zum Ausdruck.

Sieger im Großen Preis von Europa
und Großen Preis von Deutschland
Sieger im Großen Preis von Belgien
Sieger im Großen Preis von Holland
Sieger im Großen Preis von Ulster
Sieger im Großen Preis von Bukarest
Sieger im Großen Preis von Italien
Gewinner der Silbervase der Int. 6-Tagefahrt

BMW Europameister 1938 und Deutscher Straßenmeister der 500 ccm-Klasse · Kraftradmeister von Holland, Jugoslavien, Guatemala, Brasilien
BMW schnellstes Kraftrad der Welt mit 279,5 km/Std

RENNERPROBT *ein Spitzenerzeugnis der Welt*

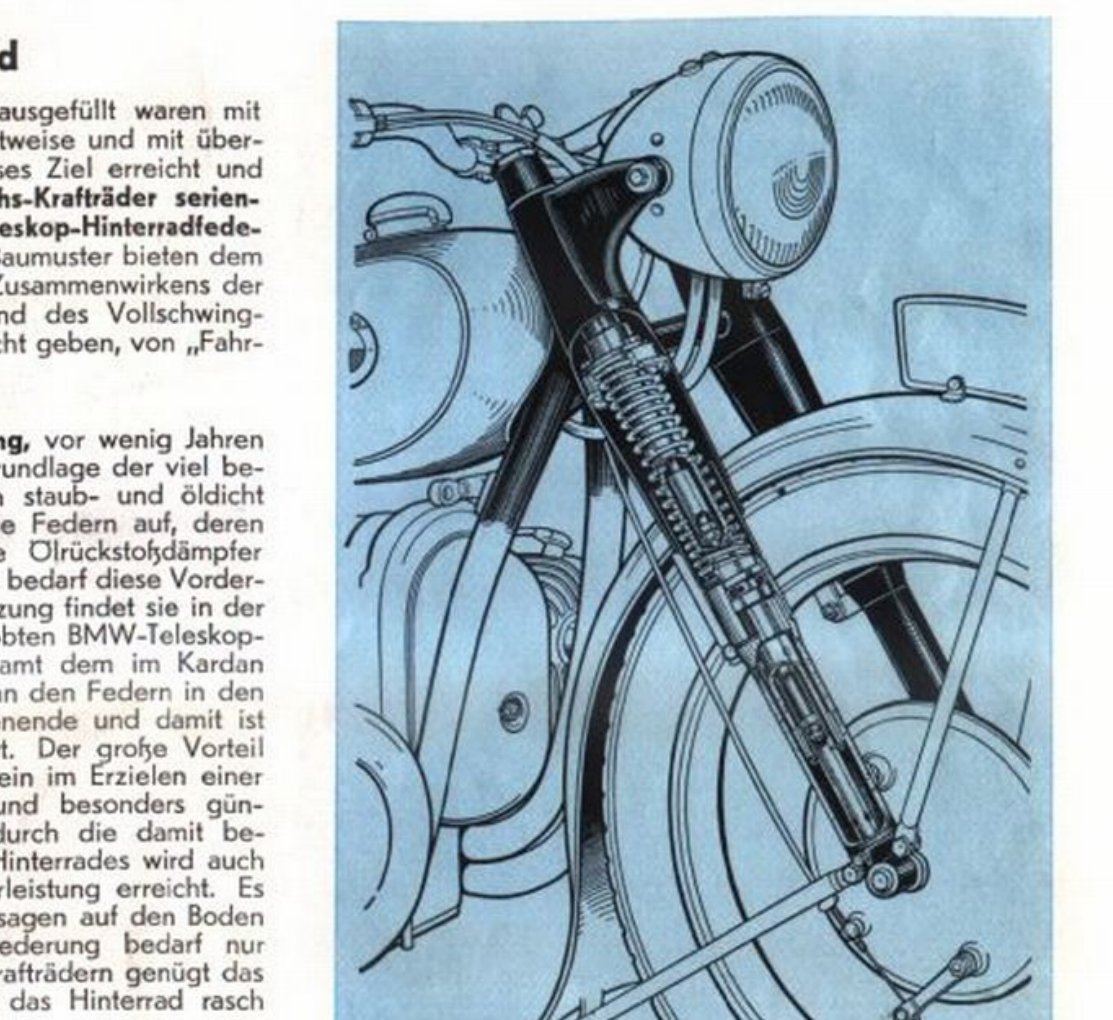


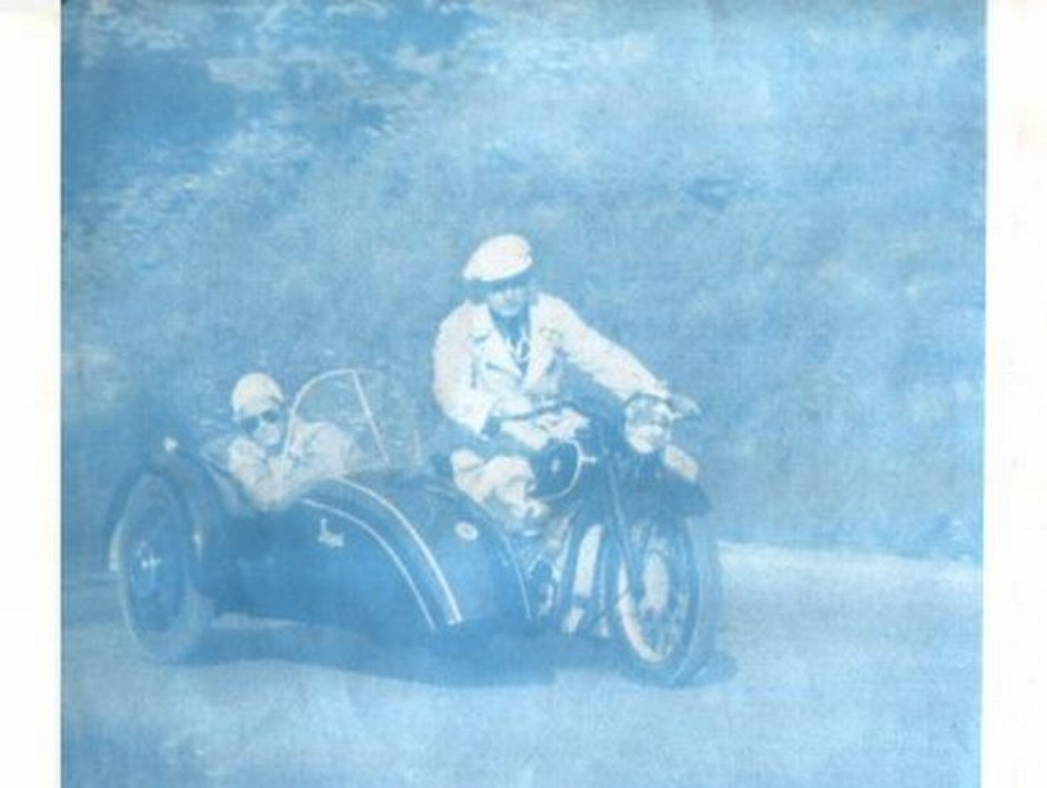
Keine ungeschützten beweglichen Teile am Kardan und an der Hinterradfederung — alles öldicht und schmutzsicher gekapselt — immer betriebssicher und dauerhaft.

Das allradgefederte Kraftrad

war das Problem vieler Jahre, die ausgefüllt waren mit Überlegungen und Versuchen. Schrittweise und mit überzeugenden Lösungen hat BMW dieses Ziel erreicht und als **erste deutsche Fabrik Gebrauchs-Krafträder serienmäßig mit Teleskop-Vorder- und Teleskop-Hinterradfederung ausgerüstet.** Vier Zweizylinder-Baumuster bieten dem Käufer die einmaligen Vorteile des Zusammenwirkens der Hinterradfederung, Teleskopgabel und des Vollschwingsattels, drei Punkte, die BMW das Recht geben, von „Fahrgenuß" zu sprechen.

Die BMW-Teleskop-Vorderradfederung, vor wenig Jahren serienmäßig eingebaut, bildet die Grundlage der viel bewunderten Straßenlage. Vollkommen staub- und öldicht gekapselte Gabelschäfte nehmen die Federn auf, deren Wirkung durch sinnvoll eingebaute Ölrückstoßdämpfer ausgeglichen wird. Besonderer Pflege bedarf diese Vorderradfederung nicht. Ihre ideale Ergänzung findet sie in der in Rennen und Geländefahrten erprobten BMW-Teleskop-Hinterradfederung. Das Hinterrad, samt dem im Kardan eingebauten Kreuzgelenk, schwingt an den Federn in den kräftigen Führungshülsen am Rahmenende und damit ist auch einwandfreies Spuren gesichert. Der große Vorteil der Hinterradfederung liegt nicht allein im Erzielen einer weit höheren Fahrbequemlichkeit und besonders günstiger Fahreigenschaften, sondern durch die damit bedingte größere Straßenhaftung des Hinterrades wird auch eine bessere Ausnutzung der Motorleistung erreicht. Es wird also die gesamte Leistung sozusagen auf den Boden „gebracht". Auch diese Hinterradfederung bedarf nur geringer Wartung. Bei allen BMW-Krafträdern genügt das Herausnehmen der Steckachse, um das Hinterrad rasch austauschen zu können.





R 66 - 600 ccm Seitenwagensport 30 PS

mit Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung

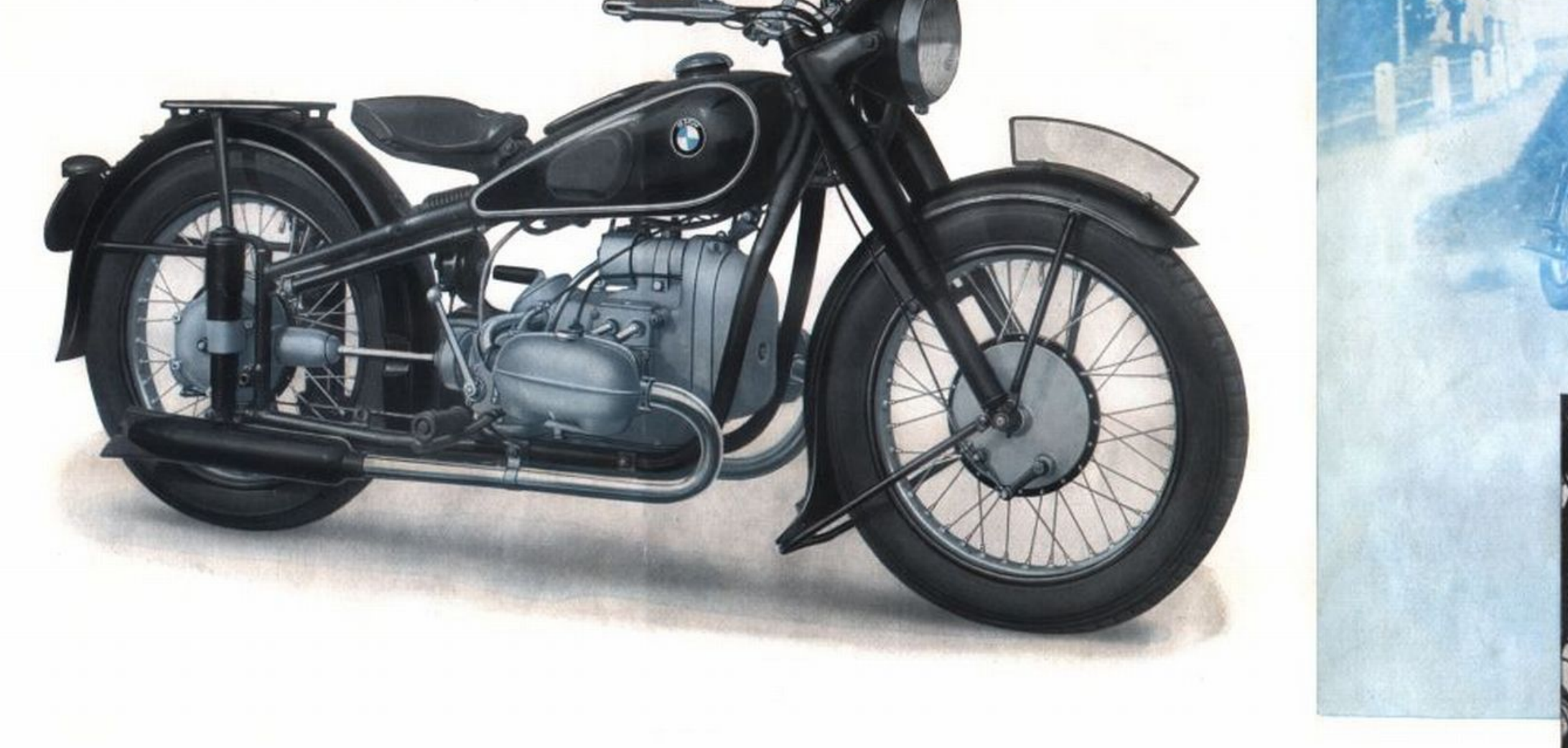
Die erfolgreiche Solo-Sportmaschine „R 5" war das Vorbild für die Entwicklung dieser starken 600-ccm-Seitenwagen-Sportmaschine. Der Gedanke, zu dieser schnellen Solomaschine auch eine lebendige und rassige Sportmaschine für den Gespannbetrieb zu bauen, war sehr naheliegend und die Lösung, nämlich die Einhaltung der konstruktiven Linie, darf als geradezu ideal bezeichnet werden. Diese temperamentvolle und ausdauernde Maschine wird dem Seitenwagen-Sportfahrer auf den Autobahnen und auf langen Paßstraßen einen seltenen Fahrgenuß verschaffen und alle Ansprüche erfüllen.

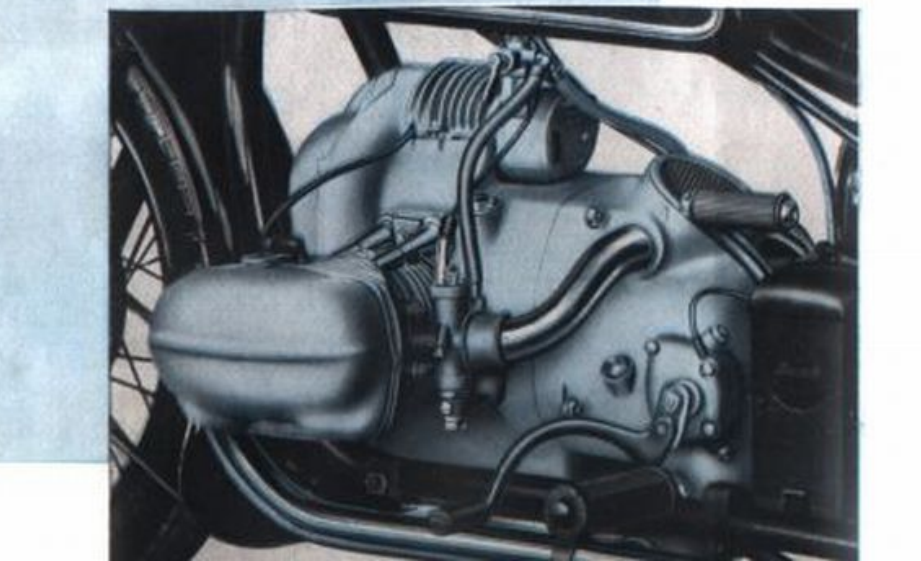
Fahrgestell: Geschlossener Doppelrohrrahmen. Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung. Verstellbarer Gummischwingsattel. Formschöner Satteltank mit Schnellverschluß, Kniegummi und eingebautem Werkzeugkasten. Austauschbare Räder mit Steckachsen. Große wirksame Innenbackenbremsen. Verstellbarer Lenker. Steuerungsdämpfer. Gasdrehgriff. Daumenhebel für Zündmomentverstellung. 6 V/75 Watt Boschlichtbatterieanlage mit Horn. Großer Kilometerzähler im Scheinwerfer eingebaut. Lenkerschloß.

Motor: Liegender Zweizylinder-Viertaktmotor mit 30 PS. Glattes Tunnelgehäuse. Lichtmaschine zugänglich und geschützt angeordnet. Aluminiumzylinderköpfe mit großer Oberfläche gewährleisten gute Kühlung. Gesamte Ventilsteuerung durch Schutzkappe staubdicht geschützt. Hängende Ventile mit kräftigen Haarnadelfedern. Kurbelwelle auf Kugellagern. Stahlpleuel auf Rollen gelagert. Steuerwelle durch Zahnräder von Kurbelwelle angetrieben. Antrieb, Zündverteiler und Zündspule schmutzsicher gekapselt. Zwei Amalvergaser mit gemeinsamem im Getriebegehäuse eingebauten großem Luftfilter. Trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Viergang-Klauengetriebe am Motor angeblockt. Fußschaltung staubdicht im Getriebegehäuse eingebaut. Handhilfsschalthebel, auf Wunsch gegen Mehrpreis kombinierte Handschaltung. Zuverlässiger, wetterfester Kardanantrieb mit elastischer Kupplung und spiralverzahnten Kegelrädern.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".





R 51 - 500 ccm Sport 24 PS

mit Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung

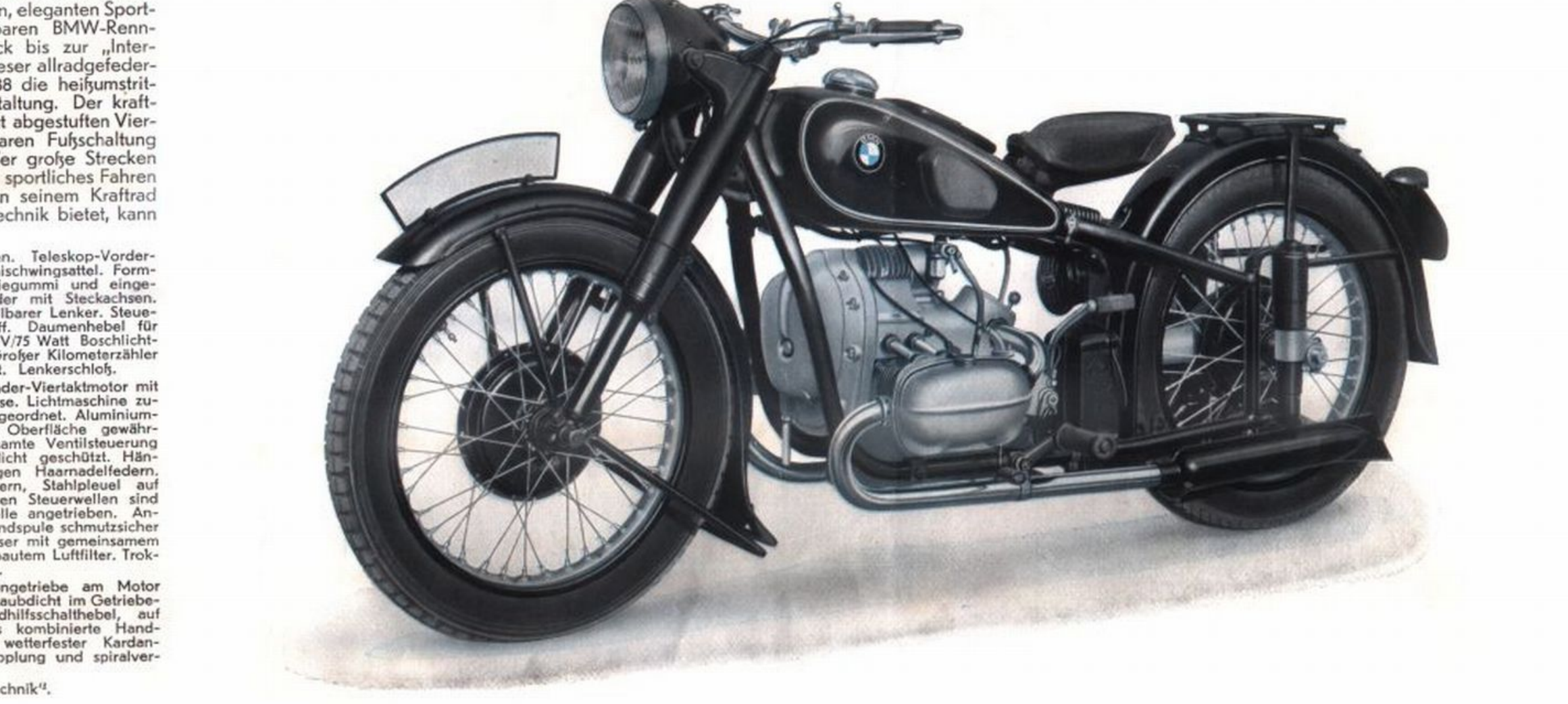
Das glanzvolle Vorbild dieser in der harten Schule internationaler Großveranstaltungen erprobten, eleganten Sportmaschine bilden die heute unschlagbaren BMW-Rennmaschinen. Ihre Erprobung geht zurück bis zur „Internationalen Sechstagefahrt 1936". Drei dieser allradgefederten Maschinen gewannen 1937 und 1938 die heißumstrittene „Silbervase" der gleichen Veranstaltung. Der kraftvolle obengesteuerte Motor mit dem gut abgestuften Viergang-Getriebe und der leicht schaltbaren Fußschaltung ermöglicht hohen Reisedurchschnitt. Wer große Strecken in kürzester Zeit zu bewältigen hat, wem sportliches Fahren höchsten Genuß bedeutet und wer von seinem Kraftrad alles verlangt, was der Fortschritt der Technik bietet, kann auf eine BMW R 51 nicht verzichten.

Fahrgestell: Geschlossener Doppelrohrrahmen. Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung. Verstellbarer Gummischwingsattel. Formschöner Satteltank mit Schnellverschluß, Kniegummi und eingebautem Werkzeugkasten. Austauschbare Räder mit Steckachsen. Große wirksame Innenbackenbremsen. Verstellbarer Lenker. Steuerungsdämpfer. Gasdrehgriff. Daumenhebel für Zündmomentverstellung. 6 V/75 Watt Boschlichtbatterieanlage mit Horn. Großer Kilometerzähler im Scheinwerfer eingebaut. Lenkerschloß.

Motor: Liegender Zweizylinder-Viertaktmotor mit 24 PS. Glattes Tunnelgehäuse. Lichtmaschine zugänglich und geschützt angeordnet. Aluminiumzylinderköpfe mit großer Oberfläche gewährleisten gute Kühlung. Gesamte Ventilsteuerung durch Schutzkappe staubdicht geschützt. Hängende Ventile mit kräftigen Haarnadelfedern. Kurbelwelle auf Kugellagern, Stahlpleuel auf Rollen gelagert. Die beiden Steuerwellen sind durch Kette von Kurbelwelle angetrieben. Antrieb, Zündverteiler und Zündspule schmutzsicher gekapselt. Zwei Amalvergaser mit gemeinsamem im Getriebegehäuse eingebautem Luftfilter. Trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Viergang-Klauengetriebe am Motor angeblockt. Fußschaltung staubdicht im Getriebegehäuse eingebaut. Handhilfsschalthebel, auf Wunsch gegen Mehrpreis kombinierte Handschaltung. Zuverlässiger, wetterfester Kardanantrieb mit elastischer Kupplung und spiralverzahnten Kegelrädern.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".

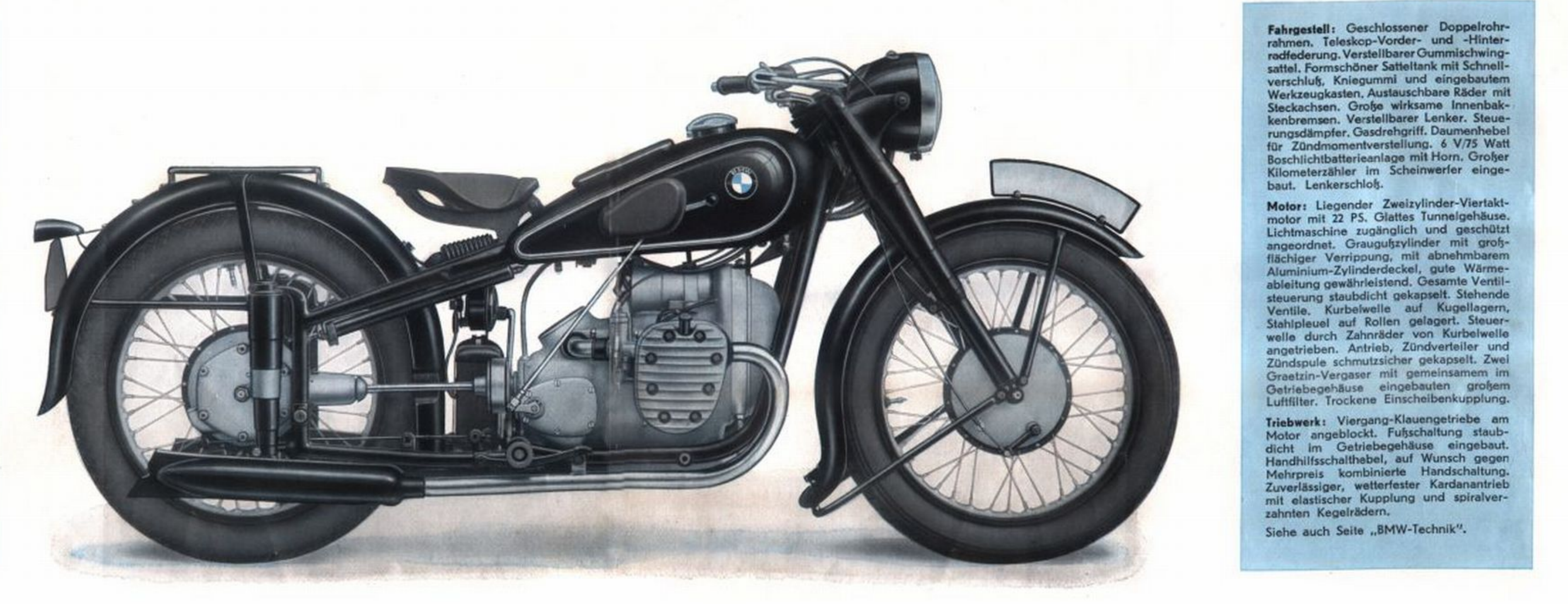


R 71
750 ccm Touren 22 PS

mit Teleskop-Vorder- und Hinterradfederung

Die R 71 ist die glückliche und logische Weiterentwicklung des Baumusters R 12, das seit Jahren in aller Welt wegen seiner Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit bewundert wird. Sie wurde in die einheitliche, konstruktive Linie der übrigen Zweizylindermodelle eingereiht und hat zu der großen Leistung noch wesentliche Fahrbequemlichkeiten durch den hinterradgefederten Rahmen, den Schwingsattel und das Viergang-Fußschaltungsgetriebe erhalten.

Angestrengte Großtouren, starke Belastung und schwere Geländefahrten sind das Betätigungsfeld dieser starken Gebrauchsmaschine. Dank ihrer Stabilität, ihrer Zuverlässigkeit und großen Kraftreserve ist sie die bestgeeignete Maschine für Personen- und Lastenseitenwagenanschluß.



Fahrgestell: Geschlossener Doppelrohrrahmen. Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung. Verstellbarer Gummischwingsattel. Formschöner Satteltank mit Schnellverschluß, Kniegummi und eingebautem Werkzeugkasten. Austauschbare Räder mit Steckachsen. Große wirksame Innenbackenbremsen. Verstellbarer Lenker. Steuerungsdämpfer. Gasdrehgriff. Daumenhebel für Zündmomentverstellung. 6 V/75 Watt Boschlichtbatterieanlage mit Horn. Großer Kilometerzähler im Scheinwerfer eingebaut. Lenkerschloß.

Motor: Liegender Zweizylinder-Viertaktmotor mit 22 PS. Glattes Tunnelgehäuse. Lichtmaschine zugänglich und geschützt angeordnet. Graugußzylinder mit großflächiger Verrippung, mit abnehmbarem Aluminium-Zylinderdeckel, gute Wärmeableitung gewährleistend. Gesamte Ventilsteuerung staubdicht gekapselt. Stehende Ventile. Kurbelwelle auf Kugellagern, Stahlpleuel auf Rollen gelagert. Steuerwelle durch Zahnräder von Kurbelwelle angetrieben. Antrieb, Zündverteiler und Zündspule schmutzsicher gekapselt. Zwei Graetzin-Vergaser mit gemeinsamem im Getriebegehäuse eingebauten großem Luftfilter. Trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Viergang-Klauengetriebe am Motor angeblockt. Fußschaltung staubdicht im Getriebegehäuse eingebaut. Handhilfsschalthebel, auf Wunsch gegen Mehrpreis kombinierte Handschaltung. Zuverlässiger, wetterfester Kardanantrieb mit elastischer Kupplung und spiralverzahnten Kegelrädern.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".

R 61 - 600 ccm Tourenmaschine 18 PS

mit Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung

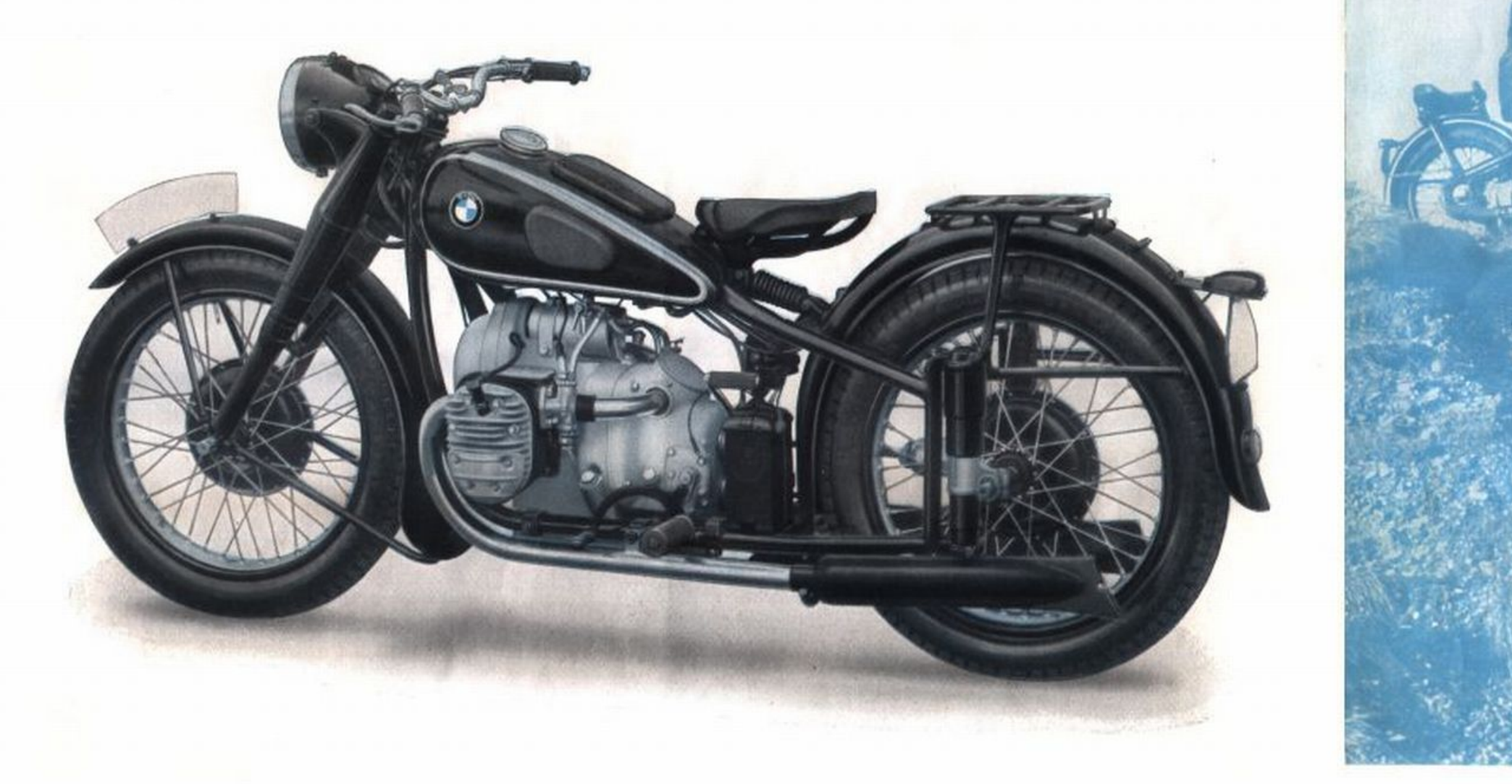
Die leistungsstarke und ausdauernde „R 61" ist das ideale Fahrzeug des Tourenfahrers, gleicherweise für Solo- wie für Gespann-Betrieb geeignet. Mit ihrem kraftvollen, geräuscharmen 18-PS-Motor gilt sie als wahres „Arbeitspferd", jedoch mit einem sehr hohen Grad an Lebendigkeit und allen guten Eigenschaften einer neuzeitlichen Reisemaschine. Durch die Allradfederung wird das Fahren selbst über die größten Entfernungen zu einem Vergnügen. Unermüdlich und zuverlässig wird sie in jedem Gelände ihren Dienst tun und jede Fahrt durch ihren ruhigen Gang und vorbildliche Federung zu einem Genuß gestalten.

Fahrgestell: Geschlossener Doppelrohrrahmen. Teleskop-Vorder- und -Hinterradfederung. Verstellbarer Gummischwingsattel. Formschöner Satteltank mit Schnellverschluß, Kniegummi und eingebautem Werkzeugkasten. Austauschbare Räder mit Steckachsen. Große wirksame Innenbackenbremsen. Verstellbarer Lenker. Steuerungsdämpfer. Gasdrehgriff. Daumenhebel für Zündmomentverstellung. 6 V/75 Watt Boschlichtbatterieanlage mit Horn. Großer Kilometerzähler im Scheinwerfer eingebaut. Lenkerschloß.

Motor: Liegender Zweizylinder-Viertaktmotor mit 18 PS. Glattes Tunnelgehäuse. Lichtmaschine zugänglich und geschützt angeordnet. Graugußzylinder mit großflächiger Verrippung, abnehmbarem Aluminium-Zylinderdeckel und guter Wärmeableitung. Gesamte Ventilsteuerung staubdicht gekapselt. Stehende Ventile, Kurbelwelle auf Kugellagern, Stahlpleuel auf Rollen gelagert. Steuerwelle durch Zahnräder von Kurbelwelle angetrieben. Antrieb, Zündverteiler und Zündspule schmutzsicher gekapselt. Zwei Amalvergaser mit gemeinsamem im Getriebegehäuse eingebauten großem Luftfilter. Trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Viergang-Klauengetriebe am Motor angeblockt. Fußschaltung staubdicht im Getriebegehäuse eingebaut. Handhilfsschalthebel, auf Wunsch gegen Mehrpreis kombinierte Handschaltung. Zuverlässiger, wetterfester Kardanantrieb mit elastischer Kupplung und spiralverzahnten Kegelrädern.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".



R 35 - 350 ccm Geländesport 14 PS

mit Teleskop-Vorderradfederung

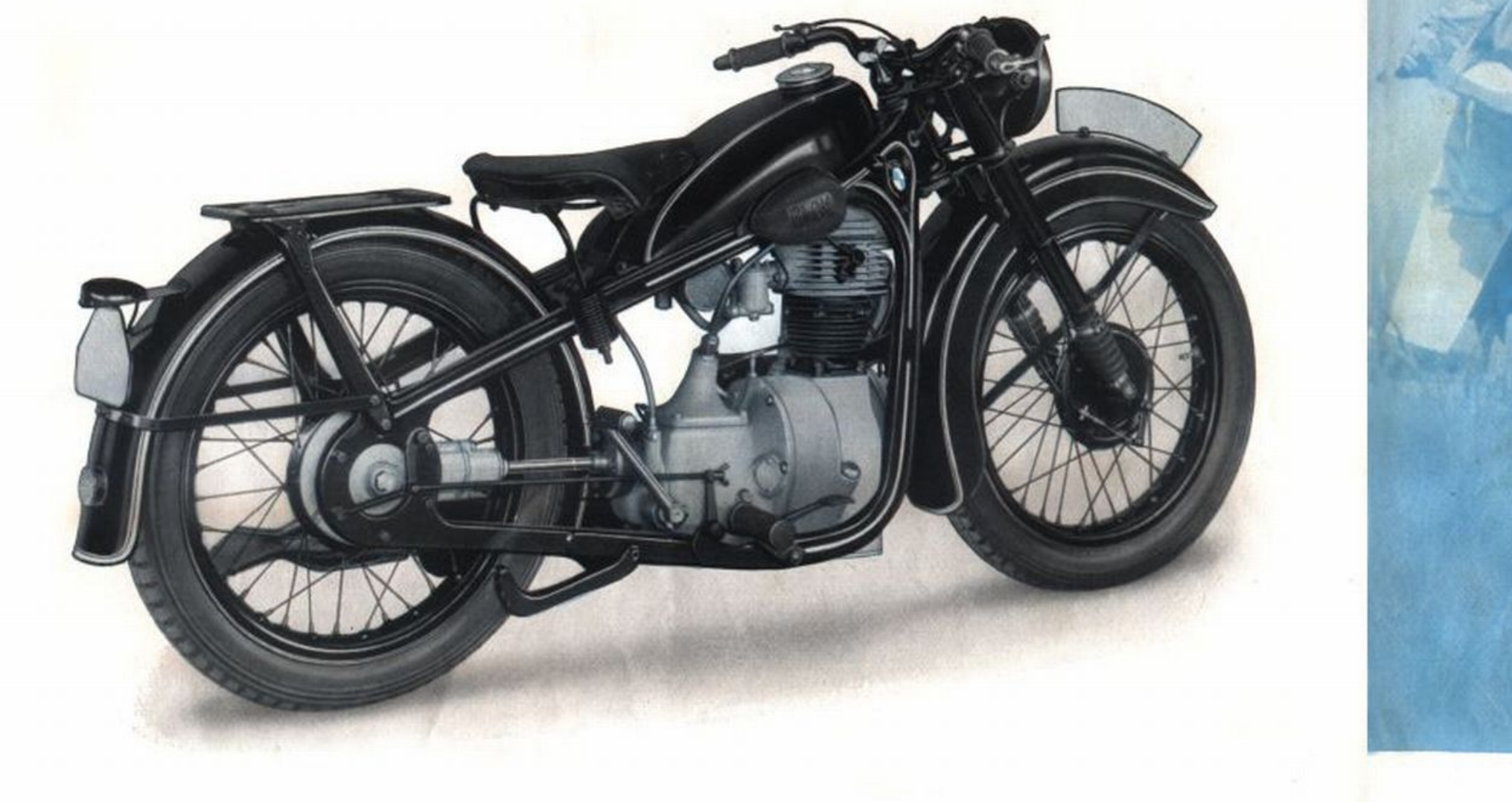
Schwere Geländeprüfungsfahrten, der rücksichtslose Einsatz von anspruchsvollen Tourenfahrern und angestrengter Behördendienst haben die Betriebstüchtigkeit dieser robusten und handlichen Einzylinder-Maschine klar zu erkennen gegeben. Ein Kraftrad mit sportlicher Note, das auch manchmal einen harten Stoß verträgt, gebaut für härteste Beanspruchung in jedem Gelände. Bei einem Kraftstoffverbrauch von nur 3—3,5 Liter für 100 km ist sie gleichzeitig das leistungsfähige und wirtschaftliche Gebrauchsfahrzeug für jedermann.

Fahrgestell: Verwindungssteifer, Dreieck-Doppelrahmen aus Preßstahl. Weiche und ideale Teleskop-Vorderradfederung staubdicht gekapselt, anspruchslos in der Wartung. Formschöner Satteltank mit Schnellverschluß und Kniegummi. Vorder- und Hinterrad durch Steckachsen leicht auszubauen. Kräftige Innenbackenbremsen. Bequemer, verstellbarer Lenker, Steuerungsdämpfer, Gasdrehgriff. Daumenhebel für Zündmomentverstellung. 6 V/75 Watt Lichtbatterieanlage mit Horn. Großer Kilometerzähler im Scheinwerfer eingebaut.

Motor: Stehender Viertakt-Einzylindermotor mit 14 PS Dauerleistung. Glattes Tunnelgehäuse. Großrippiger Aluminiumzylinderkopf mit bester Wärmeableitung. Ventile hängend, gesamte Ventilsteuerung durch Aluminiumdeckel staubdicht gekapselt. Kurbelwelle auf Kugellagern. Stahlpleuel auf Rollen gelagert. Sum-3-Düsenvergaser mit großem Naßluftfilter. Dauerhafte, trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Robustes Viergang-Klauengetriebe mit bequemer Tankkulissenschaltung. Werkzeugkasten und Kickstarter staubdicht im Getriebegehäuse eingebaut. Kräftiger, wetterfester Kardanantrieb mit federnder Welle und elastischer Kupplung. Eine ebenso unverwüstliche wie in der Wartung anspruchslose Kraftübertragung.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".



R 23 - 250 ccm Tourenmaschine 10 PS

mit Teleskop-Vorderradfederung und Fußschaltung (für erleichterten Führerschein Kl. IV)

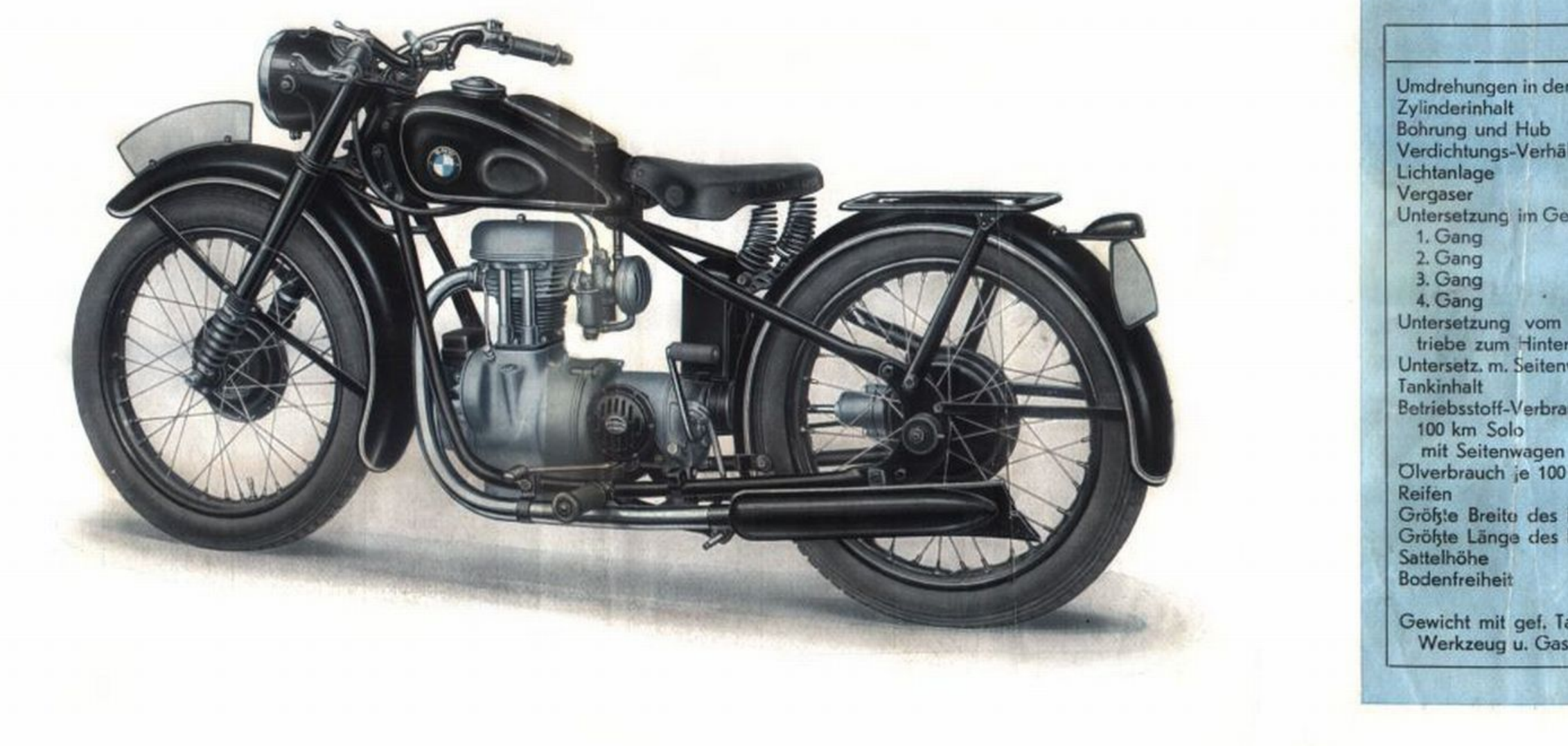
Dieses gefällige und handliche 250-ccm-Kraftrad wurde aus der langjährig bewährten 200-ccm-Maschine entwickelt. Hohe Dauerleistung, hervorragende Fahreigenschaften und der unverwüstliche Kardanantrieb sind neben der Schönheit der Linie hervorstechende Eigenschaften dieser wendigen Maschine, die trotz ihres niedrigen Preises alle Vorzüge eines hochwertigen BMW-Erzeugnisses vereint. Durch ihre elegante Form, durch die weiche Teleskop-Vorderradfederung und dadurch, daß bei dieser kleinsten BMW alle lebenswichtigen Teile des Motors und des Triebwerkes genau so sorgfältig vor Schmutz geschützt sind, wie bei den großen BMW-Maschinen, wird sie ihren Freundeskreis ständig vergrößern. Sie ist für Stadt- und Tourenfahrten sowie für große Ferienreisen ein geradezu ideales Fahrzeug, einfach in der Handhabung und außergewöhnlich niedrig im Verbrauch.

Fahrgestell: Geschlossener Doppel-Rohrrahmen. Teleskopgabel mit Öldämpfung und weicher Federwirkung. [illegible] Werkzeugkasten. [illegible] Vorder- und Hinterrad [illegible] Steuerungsdämpfer. Gasdrehgriff. Daumenhebel [illegible] 6 V/75 Watt Lichtbatterieanlage mit Horn. [illegible] Kilometerzähler.

Motor: Einzylinder-Viertaktmotor mit 10 PS Dauerleistung. Großer, gut verrippter Aluminiumzylinderkopf mit guter Wärmeableitung. Ventile hängend. Die gesamte Ventilsteuerung staubdicht gekapselt. Kurbelwelle auf Kugellagern, Pleuelstange auf Rollen gelagert. Amalvergaser mit großem Naßluftfilter. Dauerhafte, trockene Einscheibenkupplung.

Triebwerk: Starkes Dreigang-Getriebe mit Klaueneingriff am Motor angeblockt. Bequeme Fußschaltung. Wetterfester, unverwüstlicher Kardanantrieb, vollständig schmutzgeschützt. Weiche Kraftübertragung durch Gummikupplung.

Siehe auch Seite „BMW-Technik".



BMW-Technik

	R 66 / 30 PS	R 51 / 24 PS	R 71 / 22 PS	R 61 / 18 PS	R 35 / 14 PS	R 23 / 10 PS
Umdrehungen in der Min.	5400	5400	4600	4600	5200	5400
Zylinderinhalt	597 ccm	494 ccm	745 ccm	600 ccm	340 ccm	247 ccm
Bohrung und Hub	69,8×78 mm	68×68 mm	78×78 mm	70×78 mm	72×84 mm	68×68 mm
Verdichtungs-Verhältnis	6,8 : 1	6,7 : 1	5,5 : 1	5,8 : 1	5,4 : 1	6 : 1
Lichtanlage	6 V/75 Watt	6 V/75 Watt	6 V/75 Watt	6 V/75 Watt	6 V/75 Watt	6 V/75 Watt
Vergaser	2 Amal-Verg.	2 Amal-Verg.	2 Graetzin-V.	2 Amal-Verg.	1 Sum-Verg.	1 Amal-Verg.
Untersetzung im Getriebe						
1. Gang	3,6 : 1	3,6 : 1	3,6 : 1	3,6 : 1	3,6 : 1	4,55 : 1
2. Gang	2,28 : 1	2,28 : 1	2,28 : 1	2,28 : 1	2,18 : 1	2,58 : 1
3. Gang	1,7 : 1	1,7 : 1	1,7 : 1	1,7 : 1	1,35 : 1	1,64 : 1
4. Gang	1,3 : 1	1,3 : 1	1,3 : 1	1,3 : 1	1 : 1	
Untersetzung vom Getriebe zum Hinterrad	3,6 : 1	3,89 : 1	3,6 : 1	3,89 : 1	5,63 : 1	4,18 : 1
Untersetz. m. Seitenwagen	4,38 : 1	4,62 : 1	3,89 : 1	4,62 : 1		
Tankinhalt	14 Liter	14 Liter	14 Liter	14 Liter	12 Liter	10 Liter
Betriebsstoff-Verbrauch je 100 km Solo	4,5 Liter	4 Liter	4,5 Liter	3,5-4 Liter	3-3,5 Liter	3 Liter
mit Seitenwagen	6 Liter	5 Liter	6,2 Liter	5 Liter		
Ölverbrauch je 100 km	0,1 Liter	0,1 Liter	0,1 Liter	0,1 Liter	0,1 Liter	0,1 Liter
Reifen	19×3,5"	19×3,5"	19×3,5"	19×3,5"	19×3,5"	19×3"
Größte Breite des Rades	815 mm	815 mm	815 mm	815 mm	815 mm	815 mm
Größte Länge des Rades	2130 mm	2130 mm	2130 mm	2130 mm	2000 mm	2000 mm
Sattelhöhe	720 mm	720 mm	720 mm	720 mm	710 mm	700 mm
Bodenfreiheit	135 mm am Auspuffr.	125 mm am Auspuffr.	135 mm am Auspuffr.	135 mm am Auspuffr.	130 mm am Motor	108 mm am Motor
Gewicht mit gef. Tank, Werkzeug u. Gastsattel	187 kg	182 kg	187 kg	184 kg	155 kg	135 kg

Angaben unverbindlich. — Bauänderungen vorbehalten.

Gedruckt in Deutschland

M 1188 30/II. 39